Transporter

Artikel vom **23. Januar 2021**
Fahrzeuge



Im April 2019 stellte Iveco den neuen »Neuen Daily« der internationalen Presse vor. Die Nutzfahrzeugbranche erlebt aufgrund von Megatrends wie Digitalisierung. Automatisierung, Elektrifizierung und Servitization Veränderungen in einem höchst rasanten Tempo. Der Neue Daily greift diese Trends.

Der Daily Jahrgang 2014 ist die dritte Entwicklungsstufe in der Geschichte des Fahrzeugs. Die meisten der Komponenten wurden umgestaltet, geblieben ist das klassische Leiterrahmenfahrgestell. Das Ladevolumen des Kastenwagens wurde durch die Umgestaltung des Verhältnisses zwischen Radstand, Gesamtlänge und Ladelänge deutlich optimiert: Auf den internationalen Märkten debütieren nun die neuen Vorreiter der Modelle mit 18 und 20 m³, und die Version mit 10,8 m³, Spitzenreiter der Kategorie Ladeeffizienz – einem Index, der das Verhältnis zwischen der Länge des Laderaums und der Gesamtlänge des Fahrzeugs angibt. Die Kombination der neuen Vorder- und Hinterradaufhängungen und der neuen, verlängerten Radstände des Kastenwagens ergibt ein dynamisches Verhalten, das sich im Hinblick auf Sicherheit und Stabilität an der Spitze der Kategorie ansiedelt. Eine große Neuerung ist das neue 8-Gang-

Automatikgetriebe HI-MATIC. Die HI-MATIC schaltet schneller und präziser als jeder noch so erfahrene Lenker und braucht weniger als 200 ms für den Gangwechsel, wenn eine höhere Beschleunigung erforderlich ist. Dank seiner acht Gänge bietet das HI-MATIC eine größere Getriebespreizung als bei den herkömmlichen sechs Gängen und erlaubt einen schnelleren und präziseren Gangwechsel. Als Nachweis für die Marktführerschaft des Daily im Marktsegment über sechs t präsentierte der Neue Daily in Hannover die Version mit 7,2 t Gesamtzuggewicht. Der Neue Daily wartet mit einem modernisierten und komplett erneuerten Motorenangebot auf: Der 3-l-Diesel Euro 5, Twin Turbo, 205 PS (150 kW) markiert die Obergrenze des Daily-Antriebsprogramms. Dieser Dieselmotor mit vier Zylindern ist der erste seiner Kategorie, der dank des neuen doppelten Ladeluftkühler-Turboladers die 200-PS-Marke übertrifft. Hinzu kommt der neue Motor mit 2,3 l, in Euro 5-Version und 146 PS (107 kW). Die neue EEV-Motorisierung mit 3,0 l und 146 PS vervollständigt das Dieselmotorenangebot. Es wird ergänzt von der Version Natural Power bifuel. Diese ist mit einem extrem umweltfreundlichen EEV-Motor ausgestattet, der für Methangas optimiert wurde und einen kleinen Benzintank für Notfälle besitzt sowie eine Null-Emissions-Version mit Elektromotor. Iveco hat das Augenmerk auf Sicherheit verstärkt. Beim neuen Modell wurde deshalb das ESP 9-System der neuesten Generation mit aktiven Sensoren eingeführt; es beinhaltet neben ABS, EBD, ASR (Antriebsschlupfregelung) und MSR (Motor-Schleppmoment-Regelung), Hill Holder (elektronische Berganfahrhilfe) und LAC (Ladungskontrolle zur Kompensation ungleicher Ladungsverteilung in Längsrichtung) auch neue Funktionen wie das HFC (Kompensation der Beanspruchung des Bremsanlage), das RMI&ROM (zum Dämpfen der Schlingerbewegungen in der Kurve) und das TSM (System zur Optimierung des Zusammenspiels von Fahrzeug und Anhänger). Ganz neu hinzu gekommen sind ESP 9 (elektronisches Stabilitätsprogramm), HBA (hydraulischer Bremsassistent bei Notbremsungen), Hill Holder und LAC. Geblieben sind das große Angebot an Fahrzeugvarianten und das Konstruktionsprinzip: Leiterrahmen, Hinterradantrieb. Aus der Schublade Alternative Antriebe stammen der neue Daily Electric und der Daily Natural Power. Ein spezifisches, hoch effizientes Energiespeichersystem in Plug-in-Technologie versorgt mittels Inverter einen Dreiphasen-Asynchron-Elektromotor, der das Fahrzeug antreibt und die Bremsenergie zurückgewinnt. Das Elektrofahrzeug ist in der Version 35S (Kastenwagen, Kombi oder Fahrgestell) mit einer Motorisierung von 30 kW nominal (60 kW Spitzenwert) und 50C (Kastenwagen und Fahrgestell) mit einer Motorisierung von 40 kW nominal (80 kW Spitzenwert) verfügbar. Der Elektro-Daily ist je nach der erforderlichen Reichweite mit zwei bis vier Batterien (nur bei der 50 C Version) und mit einem regenerativen Bremssystem ausgestattet. Die maximale Geschwindigkeit ist elektronisch auf 70 km/h begrenzt, während die Reichweite von 90 bis 130 km variiert, je nach Anzahl der Batterien und der Art des Auftrags. Motoren mit Erdgasantrieb stellen seit Jahren eines der wichtigsten Forschungs- und Entwicklungsgebiete von Iveco dar. Der neue Daily Natural Power ist das leichteste Fahrzeug innerhalb dieses vielseitigen und kompletten Angebots. Er ist mit einem CNG-136-PS-Motor von FPT Industrial mit Drei-Wege-Katalysator ausgestattet. Der Neue Daily kann – wie alle mit Erdgas angetriebenen Fahrzeuge von Iveco – bereits auch mit Biomethan gefahren werden. Der neue New Daily Euro 6 signalisiert, dass eine neue Generation Dieselmotoren in die Daily-Baureihe Zugang gefunden hat. Der 3,0-l-Diesel im Euro 6-Format leistet 205 PS und entwickelt ein maximales Drehmoment von 470 Nm. Hinzu kommt bei Iveco Daily Euro 6 eine verbesserte Kabinendämmung. Am 4. April 2019 stellte Iveco den neuen Neuen Daily der internationalen Presse vor. Die Nutzfahrzeugbranche erlebt aufgrund von Megatrends wie Digitalisierung, Automatisierung, Elektrifizierung und Servitization Veränderungen in einem höchst rasanten Tempo. Der Neue Daily greift diese Trends auf und verwandelt sie für die Kunden in Chancen. In 40 erfolgreichen Jahren hat sich der Daily zu einer Marke entwickelt, die wegen ihrerer Einzigartigkeit geschätzt wird und als Vorreiter in ihrem Segment gilt. Unter anderem führte der Neue Daily Reihe von Fahrerassistenzsystemen vor, die es dem Fahrer ermöglichen, sich mehr auf seinen Job

zu konzentrieren und damit seine Sicherheit erhöhen. Das Notbremssystem AEBS mit City Brake PRO verhindert Kollisionen bei Geschwindigkeiten unter 50 km/h und mildert den Aufprall bei höheren Geschwindigkeiten ab. Es erfasst eigenständig die Wahrscheinlichkeit für eine bevorstehende Kollision und bremst entsprechend, falls der Fahrer nicht eingreift, um einen Unfall zu verhindern. Der Neue Daily geht mit der City Brake PRO noch einen Schritt weiter. Damit werden Unfälle auch bei sehr langsamem Tempo (5 km/h) verhindert. Außerdem greift der Neue Daily auf Technologien zurück, die den Stresslevel der Fahrer senken. Bei städtischen Einsätzen, bei denen die Kunden oft im dichten Verkehr unterwegs sind, sorgt die Funktion Queue Assist durch Überwachung des vorausfahrenden Fahrzeugs in zähfließenden bis stehenden Verkehr für eine große Erleichterung. So ist der Start-Stop-Verkehr nicht mehr so nervenaufreibend. Der Neue Daily ist das erste 7,2 t-Fahrzeug mit Queue Assist und City Brake Pro. Außerdem behält die Adaptive Cruise Control in Kombination mit Queue Assist die Geschwindigkeit und den Sicherheitsabstand zum vorausfahrenden Fahrzeug gemäß Einstellung bei, während der ProActive Lane Keeping Assist mit einer aktiven Lenkunterstützung dafür sorgt, dass das Auto nicht unfreiwillig die Spur verlässt. Bei seitlichen Windböen hilft Crosswind Assist dem Fahrer, das Fahrzeug stabil in der Spur zu halten. Der Neue Daily reduziert die Ermüdung und verbessert die Produktivität mit der Elektrischen Feststellbremse, die automatisch eingreift, wenn das Fahrzeug geparkt wird, und sich löst, wenn der Fahrer wieder anfährt. Bei städtischen Einsätzen mit vielen Stopps (wie z.B. Paketlieferung) reduziert diese Funktion Armbeschwerden durch wiederholte Bewegungen. Sie spart geschätzt 5 Stunden pro Monat und verbessert die Produktivität. Dieses Feature hat den zusätzlichen Vorteil, dass der Fahrer mehr Bewegungsfreiheit in der Kabine hat, da der Handbremshebel entfällt. Die neuen LED-Leuchten haben einen viel schärferen, weiter reichenden Leuchtkegel, der die Sicht und die Hinderniswahrnehmung um 15 % verbessert, sodass die Sicherheit bei schlechten Sichtbedingungen steigt. Der City Mode verstärkt die Lenkunterstützung, sodass sich der Kraftaufwand für die Lenkradbetätigung um bis zu 70 % reduziert, um das Fahrzeug mühelos durch die Straßen der Stadt zu manövrieren oder einzuparken. Der Neue Daily hilft dem Fahrer auch bei herausfordernden Fahrbedingungen mit Features wie Hill Descent Control, das ihm dabei hilft, auf langen, stark abschüssigen Strecken langsam und sicher zu fahren, und Traction Plus, das einen festen Halt auf rutschigem Untergrund wie Sand, Schlamm oder Schnee garantiert. Der Neue Daily ist das erste Fahrzeug in seiner Klasse, das diese beiden Features bei Modellen mit Hinterradantrieb bietet. Der Neue Daily zeichnet sich durch seine Kraftstoffeinsparung aus, die er durch eine Reihe von Features wie Start&Stop-System, nunmehr standardmäßig bei allen Modellen mit dem 2,3-l-F1A-Motor, inklusive Daily Hi-Matic, erzielt. Der neue elektronisch gesteuerte VTG-Lader ist nicht nur reaktionsschneller unter schnell wechselnden Betriebszuständen, sondern auch effizienter. Außerdem tragen die exklusiven Super Eco-Reifen der Klasse A mit niedrigem Rollwiderstand, die speziell für den Daily entwickelt wurden, und die neue intelligente Lichtmaschine mit 220 A (12 V) weiter zur Kraftstoffeffizienz des Daily bei. Das Lenksystem wurde umgestaltet, der Fahrer kann das Lenkrad nun in der Höhe und in der Neigung verstellen. Das kleinere multifunktionale Lederlenkrad bietet eine umfassende Reihe an Bedienelementen in unmittelbarer Reichweite und bietet mehr Platz für die Beine, sodass sich der Gesamtkomfort erhöht. Der Daily weist auch eine neue elektrische Servolenkung auf, die sehr präzise auf die Fahrereingaben reagiert, Vibrationen dämpft, sowie Drift und Radunwuchten ausgleicht. Der Neue Daily wird in den Iveco-Produktionswerken in Suzzara, Italien, und Valladolid, Spanien, hergestellt. Bereits im Sommer bereitet sich die Branche auf die kalte Jahreszeit vor. Keine Saison verlangt den für die Kommunen tätigen Betriebe mehr an Einsatz ab, als der Winter. Bei iveco Transporter heißen die Speerspitzen: Daily 70C 4x2 und Daily 70S 4x4. Das Konzept bestehend aus einem Daily Fahrgestell mit Standardkabine wahlweise als 4x2 oder 4x4 mit 3480 mm Radstand und 180-PS-Motor mit einem Dreiseitenkipper und einer Winterdienstausstattung ist perfekt für kleinere Kommunen sowie für Privatdienstleister

und Hausmeisterdienste zugeschnitten. Besonders im städtischen Bereich beziehungsweise in Bereichen in denen Wendigkeit gefordert ist, spielt der Daily seine Vorteile aus. Der Daily 4x4 erreicht durch seine zuschaltbare Geländeuntersetzung zudem eine beeindruckende Kletterfähigkeit bei durchgängig höchstem Komfort. Perfekte Traktion in jeder Situation bieten drei Differenzialsperren: an Vorder- und Hinterachse sowie einer Längssperre am Verteilergetriebe. Die Kippbrücke eines namhaften deutschen Herstellers ist bei beiden Varianten 4000 mm lang und 2200 mm breit. Der Kipperboden ist aus vergütetem Hardox-220-Stahl. Die abklappbaren Seitenwände und die pendelnde und abklappbare Rückwand aus vergütetem Hardox-128-Stahl kommen mit einer Standardhöhe von 350 mm. Die verbaute Zweikreiskommunalhydraulik mit Joysticksteuerung sowie eine höhenverstellbare Frontanbauplatte nach DIN EN 76060 Form B und eine Pflugentlastung ermöglichen den Umgang mit einem Schneepflug. Das maximale hydraulische Fördervolumen liegt bei einer Motordrehzahl von 3000 U/min vor und beträgt 12 l/min für den Schneepflug und 33 l/min für den Streuaufsatz. Beide Arbeitskreise verfügen über einen Systemdruck von 210 bar. Zur weiteren Aufbauausstattung zählen ein Langmaterialträger, eine LED-Rundumkennleuchte, eine 12-Volt-Winterdienstbeleuchtung, eine Schutzabdeckung für die Frontanbauplatte und vieles mehr. Der Iveco Daily 70C 4x2 kommt in der genannten Ausstattung auf ein Leergewicht von circa 3700 kg und der Daily 70S 4x4 auf ein Leergewicht von circa 3980 kg bei einem zulässigen Gesamtgewicht von 7 t.

Hersteller aus dieser Kategorie

Zeppelin Rental GmbH
Graf-Zeppelin-Platz 1
D-85748 Garching
089 32000-0
info-rental@zeppelin.com
www.zeppelin-rental.com
Firmenprofil ansehen

Auktion & Markt AG, Autobid.de
Sandbornstr. 2
D-65197 Wiesbaden
0611 44796-750
autobid@auktion-markt.de
www.autobid.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag